Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH
Ein Unternehmen der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus

MEDIENINFORMATION

11.06.2018

Nutzen von Ultraschalluntersuchungen in der gynäkologischen Vorsorge und Therapie

Informationsabend im Krankenhaus Bad Soden

Die Ultraschalluntersuchung ist ein zentrales Verfahren in der Frauenheilkunde, um Erkrankungen erkennen und zielgerichtet behandeln zu können. Sie ist unkompliziert, vielseitig und unschädlich.
Und dennoch ist die Untersuchungsmethode - insbesondere im Zusammenhang mit der gynäkologischen Vorsorge - in die Kritik geraten.
Jede Frau muss bei der jährlichen Vorsorge entscheiden, ob sie sich zur vaginalen Ultraschalluntersuchung und für den Brustultraschall als Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) entschließt. Die Entscheidung wird erschwert durch die kontroverse Diskussion von Ärzten und Krankenkassenvertretern über den Nutzen der zusätzlichen Diagnostik.
Welche Rolle moderne Ultraschallverfahren in der gynäkologischen Therapie spielen und welche Früherkennung sie ermöglichen, wird Dr. Dietrich Mosch, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, dem 20. Juni, um 18 Uhr im Konferenzbereich des Krankenhauses Bad Soden erläutern. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Gelegenheit zur Diskussion.
Aus organisatorischen Gründen wird um eine telefonische Anmeldung unter 06196/657801 gebeten.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de